Der Landrat gratuliere den neu gewählten Kreistagsmitgliedern zu ihrer Wahl und wünschte Ihnen eine erfolgreiche Zeit als Mitglieder des Kreistages.

Dann über gab er das Wort an den dienstältesten Kreistagsabgeordneten, Herrn Michael Solf, der sich mit einer Rede an den Kreistag wandte. Die Rede des Abg. Michael Solf ist als Anhang der Niederschrift beigefügt.

Anschließend wies der Landrat darauf hin, dass die Kreistagsmitglieder nach § 46 Abs. 3 KrO NRW vom Landrat eingeführt und in feierlicher Form zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet werden. Diese Verpflichtung erfolge heute für alle neuen, bisher noch nicht dem Kreistag angehörenden Abgeordneten. Für die Abgeordneten, die in einer vorangegangenen Wahlperiode bereits verpflichtet worden sind, sei eine erneute Verpflichtung nicht erforderlich. Hier reiche eine Bekräftigung der bereits abgegebenen Verpflichtungserklärung aus. Er bitte diese Kreistagsmitglieder deshalb um Bekräftigung ihrer bereits abgegebenen Erklärung durch Erheben von den Sitzen.

Der Landrat trug folgenden Verpflichtungstext vor, den die neuen Kreistagsabgeordneten nachsprachen:

„Ich verpflichte mich, dass ich meine Aufgaben nach bestem Wissen und Können wahrnehmen, das Grundgesetz, die Verfassung des Landes und die Gesetze beachten und meine Pflichten zum Wohle des Kreises erfüllen werde. (So wahr mir Gott helfe.)“

Die bereits in vorangegangenen Wahlperioden verpflichteten Abgeordneten bekundeten ihr Einverständnis durch Erheben von den Sitzen. Der Landrat teilte mit, dass die zu unterzeichnenden Verpflichtungsniederschriften den neuen Kreistagsabgeordneten zugeleitet werden.